

Besuchen und entdecken Sie die Insel Malta

In diesem Online-Führer „Besuchen und entdecken Sie die Insel Malta“ möchten wir Ihnen diese einzigartige und honigfarbene Insel vorstellen - der Kalkstein in diesem Farbton macht sie wirklich einzigartig und wunderschön. Wir waren bereits vor drei Jahren auf dieser fantastischen Insel. Da wir jedoch so fasziniert waren, kehrten wir zurück, um die für uns noch

unentdeckten Orte zu besuchen.

Die zuverlässigsten Wettervorhersagen sind die vom Flughafen.

www.malairport.com/weather

Sind Sie bereit?

Die Reise beginnt sofort!



Wissenswertes



Maltesisch ist die Sprache Maltas, aber jeder spricht auch Englisch.

Es herrscht Linksverkehr und daher empfehlen wir, den Bus zu benutzen, da der Strassenverkehr chaotisch sind. Mit einem Abonnement zum Preis von 21 Euro für 7 Tage können Sie Busfahren so viel Sie wollen und erreichen so jedes Ziel sicher und komfortabel.

www.publictransport.com.mt/en



Der Busbahnhof befindet sich in Valletta. Direkt auf dem Platz finden Sie die Busse zu den näher gelegenen Zielen, während die Busse zu den weiter entfernten Zielen gleich um die Ecke abfahren.

Wir empfehlen Ihnen daher, sich möglichst nahe der Hauptstadt einzuquartieren.



Die Steckdosen sind nach englischem Standard. Deshalb wird ein Adapter benötigt, der aber in vielen Geschäften erhältlich ist.

Für Museumsbesuche wird empfohlen, sich vorher nach den Öffnungszeiten zu erkundigen. Die meisten Museen sind sonntags geschlossen.



Einige traditionelle maltesische Gerichte, die Sie probieren sollten:

Geschmortes Kaninchen.

Die „bigilla“, eine Creme aus Bohnen oder Saubohnen, die als Snack gegessen wird.

Vorzüglich auch das „pastizz“, Strassensnacks aus Filoteig oder knusprigem Blätterteig in Halbmondform. Zubereitet mit Ricotta oder Erbsenpüree, aber auch gefüllt mit Schweinehackfleisch erhältlich.



Was gibt es in Valletta zu sehen?



Das sind unsere Empfehlungen, dies sollten Sie sich in Valletta unbedingt ansehen:

Archäologisches Museum

Das Museum erzählt die Geschichte Maltas von der Frühgeschichte bis zu den Phöniziern. Die Sammlung ist reich an neolithischen Gegenständen, Töpferwaren, Schmuck, Statuen aller Größen, von denen die wertvollste eine nur 12 cm große Statuette ist, die „La Dormiente“ darstellt. Auf jeden Fall einen Besuch wert.



Obere Barrakka-Gärten

Ein kleines Paradies mit seinen gepflegten Gärten, Brunnen und Bänken, ideal für eine kleine Pause.

Es gibt eine kleine Bar für einen Drink oder ein Eis. Wenn Sie auf die Terrasse mit Meerblick gehen, werden Sie, immer um 12.00 und 16.00 Uhr, Zeugen einer Wachablösung mit Kanonenschuss im darunter liegenden Garten.



Valletta City Gate

Angekommen am Busbahnhof, am Eingang des Stadttors von Valletta, auf dem grossen Platz, zeigt der grosse Triton-Brunnen seine ganze Schönheit - tagsüber, jedoch noch schöner bei Nacht, weil er eindrucksvoll beleuchtet ist. Der Eingang zur Stadt präsentiert sich monumental im modernen/zeitgenössischen Stil, entworfen von Renzo Piano, dem berühmten genuesischen Architekten. Auch die darunter liegenden Strassen und Gärten sind Teil seines Projekts.



Kathedrale von San Giovanni

Die St. John's Co-Cathedral befindet sich im Herzen der Hauptstadt an der St. John's Street. Die Fassade ist schlicht gestaltet, aber im Inneren ist sie sehr prunkvoll ausgestattet und besteht aus einem grossen Mittelschiff und zwei Seitenschiffen.

Die Steinwände sind reichhaltig geschnitzt und mit Intarsien verziert, teilweise mit Gold ausgemalt. Die Decke stellt ein Meisterwerk der Freskenkunst dar. Der Boden ist mit Platten aus Marmorgrabsteinen belegt. Im Inneren des Oratoriums befindet sich ein wahres Juwel: Hier werden zwei wichtige Werke von Caravaggio ausgestellt.

Täglich geöffnet von Montag bis Samstag.



Chinese Garden of Serenity

Dieser Chinesische Garten der Gelassenheit befindet sich in Santa Lucia. Die Felsen, das Wasser und die Vegetation, aus denen sich diese kleine chinesische Welt zusammensetzt, lassen Sie für einen Moment das Hier und Jetzt vergessen und sie fühlen sich versetzt auf die andere Seite unseres Planeten. Die gepflegten und sehr ordentlichen Gärten mit ihren Statuen, die Szenen des Lebens und Arbeitens in China darstellen.

Der kleine See mit seinem Wasserfall bietet Ihnen Ruhe und Gelassenheit, ein idealer Ort, um dem Chaos auf Malta zu entfliehen.



Gozo mit dem Touristenbus



Für einen Besuch der kleinen Insel Gozo empfehlen wir eine geführte Tour mit dem Touristenbus direkt vom Hotel aus (an der Rezeption erfragen) oder über das Tourismusbüro. Man erreicht die Insel nach einer kurzen Bootsfahrt.

Reich an Naturlandschaften und Meeresböden von aussergewöhnlicher Schönheit, Ort für fantastische Wanderungen und Tauchgänge.

Sie werden Sie sicherlich zu den folgenden Attraktionen geführt werden:

Dwejra-Bucht und Bootsfahrt

In der Bucht von Dwejra können Sie die Höhlen und Grotte an Bord kleiner Boote besuchen, der Meeresboden scheint hier in einem unvergleichlichen Blau.

Das grosse Azurfenster, ein vom Meer geschnittener Steinbogen, war lange Zeit eine der begehrtesten Attraktionen Gozos. Leider ist es am 8. März 2017 eingestürzt.



Xlendi

Nicht weit entfernt liegt Xlendi, eine Bucht, in der das Leben in engem Kontakt mit dem Meer steht, mit seinen Restaurants und Bars, die ein wenig an Portofino erinnern.

Die Zitadelle

Die Zitadelle ist der älteste Teil der Inselhauptstadt, umgeben von hohen Mauern, in denen einst alle Einwohner von Gozo lebten. Von hieraus können Sie einen herrlichen Blick auf die Umgebung geniessen.



Von Dingli entlang den Klippen von Malta



Heute machen wir einen langen Spaziergang von Dingli nach Hagar Qim, zu Fuss entlang der Klippen von Malta.

Wir fahren mit dem Bus zu den Klippen von Dingli und wandern am Meer entlang mit einer unglaublichen Aussicht, die Ihnen den Atem rauben wird. Die Vegetation, die einen auf diesem Spaziergang umgibt, ist wirklich einzigartig, die Luft, die einem das Gesicht streichelt und der Duft der Blumen, der das Naturerlebnis komplett macht.

Tempel von Hagar Qim

Der Spaziergang dauert 2,5 Stunden (ca. 10 km) und Sie erreichen Hagar Qim, wo zwei archäologische Stätten von aussergewöhnlichem historischem Wert (gemeinsamer Eintritt) besichtigt werden können.

Die Kosten für das Ticket betragen 10 Euro pro Person und 5,50 Euro für Kinder zwischen 6 und 11 Jahren. Vor dem Besuch veranschaulicht ein 3D-Film die Geschichte und die Entdeckung dieser maltesischen archäologischen Funde, dann folgt der Museumsbesuch und schliesslich

dann die beiden Tempel, geschützt durch eine Kuppel, aber zu den Seiten offen. Ein wirklich beeindruckender und majestätischer Ort und dazu noch die ihn umgebenden sanften Hügel mit Blick auf das Meer.

Ein 30-minütiger Spaziergang führt Sie zur Blu Grotto.

Blaue Grotte (Il-Hnejja)

Wenn Sie zum Meer hinuntersteigen, gelangen Sie zu diesem kleinen Ort mit viel Charme, und hier befindet sich die Blaue Grotte.

Das Ticket kostet 8 Euro pro Person und der Besuch dieser schönen Höhlen dauert ca. 30 Minuten. Sie fahren mit den kleinen Booten, ausgestattet mit Schwimmwesten, hinein und gehen auf Erkundungstour. Die Klippen umrahmen diese einmalig schönen Buchten. Im Inneren können Sie dann das Blau des Meeresbodens geniessen, mithilfe der Sonnenstrahlen ist die Wirkung noch eindrucksvoller.

Am Ende der Tour warten Bars und Restaurants mit Panoramablick auf die Besucher.



Auf dem Markt von Marsaxlokk



Der Markt von Marsaxlokk ist bekannt für seinen sonntäglichen Fischmarkt. Die vielen unterschiedlichen kleinen Boote in den unterschiedlichsten Farben machen Marsaxlokk zu einem Fischerdorf wie aus dem Bilderbuch. Von der Promenade am Meer kann man den Fischern bei ihrer täglichen Arbeit zuschauen,

wie sie die Netze reparieren und sie dann zum Trocknen in der Sonne aufhängen. Die Händler mit ihren kleinen Ständen bieten jeden Tag die unterschiedlichsten Waren zum Kauf an. Bars und Restaurants befinden sich entlang der Strandpromenade.



Pfarrkirche Nostra Signora di Pompei

Auf dem zum Meer hin offenen Hauptplatz von Marsaxlokk befindet sich die Kirche Nostra Signora di Pompei. Ihre Aussenfassade ist schlicht gestaltet und fügt sich trefflich in das sie umgebende Gebäudeensemble ein. Im Inneren befindet sich die Ikone der Madonna del Rosario, die Kirche besteht nur aus dem Hauptschiff und ist mit Carrara-Marmor ausgestattet. Nachts wird die Kirche beleuchtet.

St. Peter's Bucht

Die Bucht von St. Peter's ist eine der Perlen Maltas. Vom Hafen von Marsaxlokk sind es nur 40 Minuten zu Fuss, ist aber auch mit dem Auto erreichbar. Gut ausgeschildert. Der Weg führt Sie durch eindrucksvolle Landschaften und der Blick auf die unterliegende Bucht ist von seltener Schönheit. Der felsige Pfad mit Blick aufs Meer und die umgebende Vegetation im Zusammenspiel mit den sich sanft brechenden Wellen lässt Sie atemlos zurück. Wenn das Meer ruhig ist, kann man von verschiedenen Punkten aus Tauchgänge machen.



Sehen wir uns Mdina und den typischen Stein von Malta an



Heute sehen wir zwei Aushängeschilder Malτας an: die historischen Mauern von Mdina und einen Kalksteinbruch, den typischen Stein von Malta.

Verteidigungsmauern von Mdina

Mdina, eine wunderschöne Zitadelle mit hohen Mauern im mittelalterlichen Stil, die aus dem historischen Stein von Malta gebaut wurde, befindet sich in Rabat. Die ehemalige Hauptstadt Malτας spiegelt längst vergangene Zeiten in eindrucksvoller Weise wieder. Nicht umsonst ist sie eine Touristenattraktion, die von Touristen aus der ganzen Welt besucht wird. Durch das antike Stadttor führt der Weg zur Entdeckung dieses aussergewöhnlichen Juwels. Die engen Gassen treffen sich auf der Piazza San Paolo, wo sich auch die Kathedrale befindet, elegante Gebäude ragen in den Himmel und unzählige kleine Geschäfte aller Art werden Sie begeistern. Restaurants und Bars findet man an jeder Ecke.

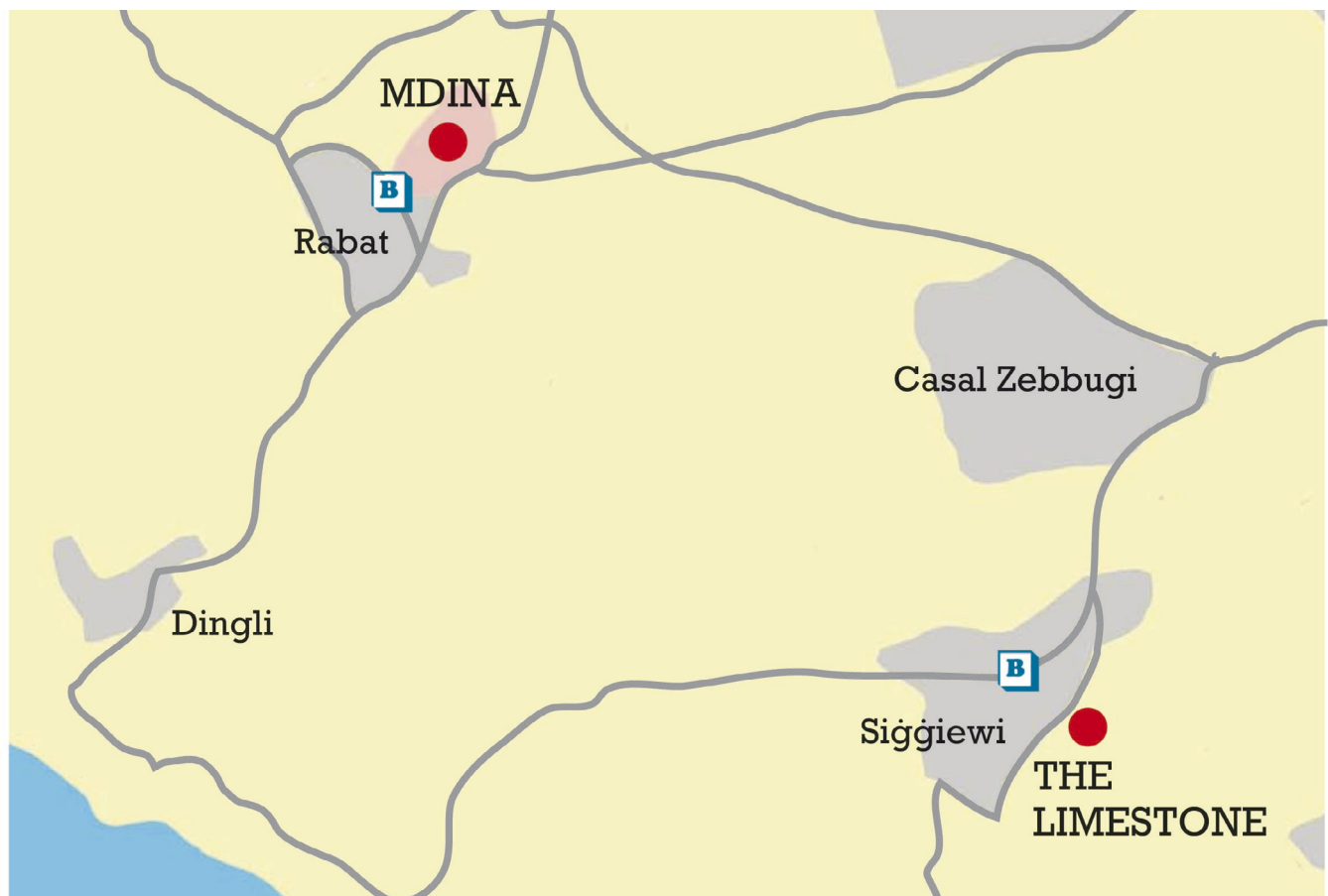
Um sich zu bewegen: Die zentrale Bushaltestelle befindet sich in der Nähe des Eingangs von Mdina und ist in zwei Bereiche unterteilt.

Limestone Heritage Park&Gardens

Unweit von Valletta in Siggiewi befindet sich der Steinbruch Limestone Heritage Park & Gardens. Ein mehrsprachiger Einführungsfilm führt ein in die Geschichte dieses Steins. Ausgestattet mit Audioguide können Sie dann bei einer Outdoor-Tour die Techniken und Werkzeuge kennenlernen, die in den letzten Jahrzehnten für den Abbau dieses Gesteins verwendet wurden. Häuser, Kirchen, Kathedralen, Paläste, die aus diesem honigfarbenen Stein gebaut wurden, bestechen durch ihre einzigartige Schönheit. Ein kleiner Park mit einigen Nutztieren rundet die Entdeckungstour ab. Im Gebäude befindet sich eine Risto-Bar mit Souvenirs.

[www/limestoneheritage.com](http://www.limestoneheritage.com)

Für den Rückweg stehen mehrere Busse im Zentrum des Dorfes bereit.



Was es rund um Valletta zu sehen



Fort Rinella

Fort Rinella ist eine weitere Attraktion in der Umgebung von La Valletta. Diese viktorianische Festung befindet sich in Kalkara. Ein Ausflug in die Vergangenheit um in die Geschichte längst vergangener Zeiten einzutauchen. Als britische Soldaten verkleidete Statisten begleiten die Besucher auf dieser Entdeckungsreise. Es besteht die Möglichkeit, mit antiken Gewehren Platzpatronen zu verschiessen. Im Inneren befindet sich eine gut erhaltene 100-Tonnen-Kanone. Draussen wird eine Reitershow mit Pferden geboten. Informieren Sie sich hier über den Besuch. www.fortrinella.com

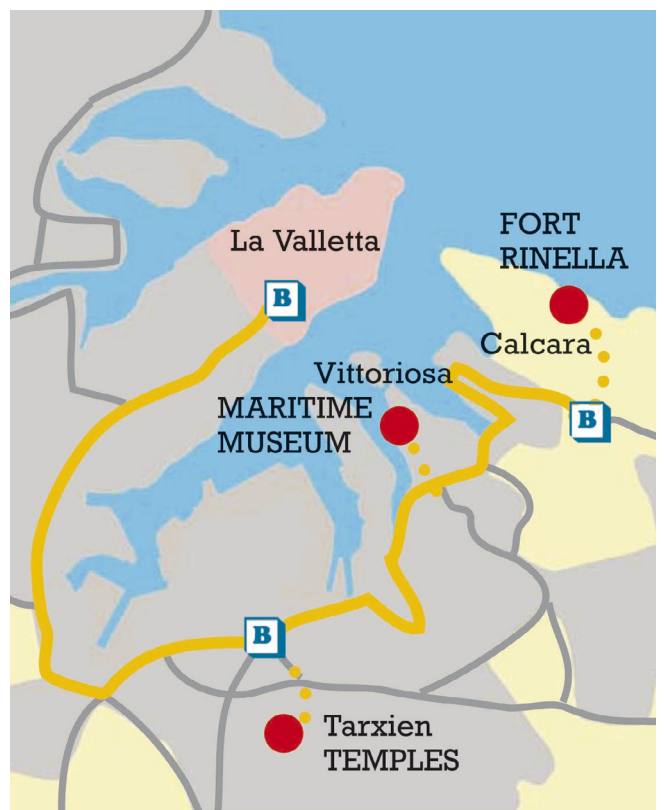


Maritimes Museum in Birgu

Das Maritime Museum befindet sich in Birgu und zeigt Exponate aus der Marinegeschichte Maltas. Es befindet sich in dem Gebäude, in dem sich ursprünglich die Royal Naval Bakery befand, die Bäckerei der englischen Flotte im Mittelmeerraum, die die industrielle Revolution Maltas mit dem Einsatz der ersten Dampfmaschinen für die Brotherstellung einleitete. Das Museum beherbergt eine Sammlung von über 20.000 Exponaten über die Meeresgeschichte der Insel. Boote, Anker, römische Amphoren, Waffen, Kanonen, Gemälde und Uniformen. Die prächtige Galionsfigur eines napoleonischen Schiffes und einen 4 Tonnen schweren römischen Anker.

Tempel von Tarxien (Tarxien-Tempel)

In Paola gibt es die Tarxien-Tempel, eine gut erhaltene archäologische Fundstätte, nicht sehr gross aber dennoch sehr bedeutsam und sehenswert. Es ist nicht gut ausgeschildert, fragen Sie am Besten vor Ort nach der Wegbeschreibung.



Katakomben und Parks auf Malta



Heute besuchen wir zwei Attraktionen, die sich im Zentrum der Insel befinden, die Katakomben und den schönsten Park Maltas.



Ta' Bistra Katakomben

In Mosta befinden sich die Ta' Bistra Katakomben. Im Norden der Stadt, am Kreisverkehr, folgen Sie den Schildern nach Mdina für 100 Meter. Auf der linken Seite befindet sich der grosse Parkplatz und die Einfahrt zu den Katakomben.

In der Antike wurden sie als Grabstätten, aber auch als Zufluchtsort für Tiere genutzt.

Nach einem kurzen Film betreten wir einige enge und niedrige Tunnel, also seien Sie vorsichtig während der Besichtigung.

Dann geht man einen Korridor entlang, der mittels Geländer von weiteren Katakomben getrennt wird, die in vertikaler Ausrichtung angeordnet sind.

Es wird vermutet, dass sich diese Katakomben über die ganze Insel Malta erstrecken.

Die Katakomben sind jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 09. 00 bis 17. 00 Uhr für die Öffentlichkeit zugänglich (letzter Einlass ist um 16:30 Uhr).

San Anton Gärten in Attard

Der Palazzo und die Gärten von St. Anton befinden sich in Attard, am offiziellen Sitz des maltesischen Präsidenten.

Die das Gebäude umgebenden Gärten sind für die Öffentlichkeit zugänglich und gehören zu den schönsten der Insel.

Schlendern Sie die Alleen entlang und entdecken Sie hundertjährige Bäume aus der ganzen Welt. Skulpturen, Brunnen und ein Teich mit schwarzen Schwänen, Enten, Goldfischen. Eine echte Entspannung abseits des Verkehrs.

Hinter dem San Anton Park befindet sich der Kitchen Garden, ein kleiner Familienpark mit Kinderspielplatz. Ein kleiner Zoo sowie ein Bar-Restaurant. Der Eingang befindet sich am Ende vom Park.

